

1 Aufgabe 1 · Unklares Wort

LEICHT

Er hat das Ding vom Tisch genommen und ins Regal gelegt.

Das Wort „Ding“ ist unklar. Wähle ein treffendes Substantiv – was könnte es sein? Schreibe den Satz mit einem konkreten Wort.

MUSTERLÖSUNG

z.B.: Er hat das Buch vom Tisch genommen und ins Regal gelegt.

WARUM „DING“ SCHWACH IST

Das Wort nennt kein Objekt – es sagt nichts über Form, Funktion oder Kontext. Der Leser muss raten. Ein konkretes Wort macht den Satz klarer und lebendiger. Mögliche Ersetzungen: Buch, Tasse, Heft, Ordner, Tablet – je nach Kontext.

2 Aufgabe 2 · Register: formal vs. umgangssprachlich

LEICHT

E-Mail an die Lehrerin: „Hey, ich komm morgen nicht, weil ich krank bin. Bis dann!“

Schreibe diese E-Mail in förmlicher Schriftsprache um. Beachte: Anrede, Formulierung, Abschluss.

MUSTERLÖSUNG

Sehr geehrte Frau [Name], leider kann ich morgen am Unterricht nicht teilnehmen, da ich erkrankt bin. Mit freundlichen Grüßen, [Name]

REGISTER-PROBLEM

„Hey“, „komm“ (verkürzt), „Bis dann!“ sind umgangssprachlich und wirken respektlos in einer formellen E-Mail.

VERÄNDERUNGEN

„Hey“ → „Sehr geehrte Frau [Name],“ | „komm nicht“ → „werde ich nicht kommen können“ | „Bis dann!“ → „Mit freundlichen Grüßen“.

3 Aufgabe 3 · Wiederholung

MITTEL

Das Ergebnis war gut. Die Note war gut. Die Stimmung war danach auch gut.

Ersetze „gut“ in jedem Satz durch ein passendes, treffendes Adjektiv.

MUSTERLÖSUNG

z.B.: Das Ergebnis war hervorragend. Die Note war ausgezeichnet. Die Stimmung war danach ausgelassen.

Dreifaches „gut“ wirkt monoton. Jeder Kontext hat ein eigenes treffendes Wort:

ERGEBNIS

hervorragend, überzeugend, beeindruckend

NOTE

ausgezeichnet, sehr gut, makellos

STIMMUNG

ausgelassen, freudig, gelöst, heiter Die Variation macht den Text lebendiger und präziser.

4 Aufgabe 4 · Treffende Verben

MITTEL

Die Schülerin hat ihre Hausaufgaben gemacht. Der Lehrer hat die Ergebnisse gesagt. Die Klasse hat ihren Beifall gemacht.

Esetze „machen“ und „sagen“ durch treffendere Verben. Schreibe alle drei Sätze neu.

MUSTERLÖSUNG

z.B.: Die Schülerin erledigte ihre Hausaufgaben. Der Lehrer verkündete die Ergebnisse. Die Klasse applaudierte.

„Machen“ und „sagen“ sind Allzweck-Verben – sie beschreiben nichts Genauer.

Hausaufgaben machen 'erledigen, anfertigen, fertigstellen

Ergebnisse sagen 'verkünden, vorstellen, präsentieren, bekanntgeben

Beifall machen 'applaudieren, Beifall spenden

Präzise Verben geben dem Satz mehr Kraft und Klarheit.

5 Aufgabe 5 · Mini-Absatz verbessern

SCHWER

Die Sache war eine große Sache. Alle Leute haben Sachen darüber gesagt. Es war wirklich eine wichtige Sache für alle.

Verbessere den gesamten Absatz: Beseitige Wiederholungen, ersetze unspezifische Wörter durch treffende, und Sorge für Variation im Satzbau.

MUSTERLÖSUNG

z.B.: Das Ereignis hatte weitreichende Folgen. Zahlreiche Experten äußerten sich öffentlich dazu. Für viele Menschen war es ein Wendepunkt.

PROBLEME

„Sache“ (4x), „Leute“ und „alle“ (vage), „wirklich“ als Füllwort, kein präziser Satzbau.

FRAGEN, DIE MAN SICH STELLEN MUSS

Was ist die „Sache“? Wer sind die „Leute“? Was haben sie gesagt?

GUTER ABSATZ

präzises Nomen (Ereignis, Entscheidung, Vorfall) + spezifisches Subjekt (Experten, Bevölkerung) + konkretes Verb (äußerten sich, diskutierten, reagierten).

6 Aufgabe 6 · Nuancen im Kontext

SCHWER

Setze in jeden Satz das treffendste Wort ein. (Wähle je aus den Angaben in Klammern)

1. Der Wissenschaftler ___ seine neue Entdeckung der Presse. (zeigte / präsentierte / bewies)
2. Sie ___ das Angebot ohne zu zögern. (nahm / akzeptierte / griff zu)

Satz 1: „Präsentierte“ passt für einen Wissenschaftler vor der Presse – formell, strukturiert, mit Absicht. „Zeigte“ ist zu alltäglich. „Bewies“ hat eine andere Bedeutung (Nachweis einer These).

Satz 2: „Akzeptierte“ ist formell und passt zu einem Angebot. „Griff zu“ ist idiomatisch (umgangssprachlich für das Annehmen einer günstigen Gelegenheit). „Nahm“ ist zu allgemein.

ERGEBNIS

1. präsentierte 2. akzeptierte